

WOHNHÄUSER

Dorfstrasse 2–6

Das dreiteilige Wohnhaus ist ein Bauzeug aus der Zeit zwischen 1500 und 1800 und ein kommunales Inventarobjekt.

ADRESSE

Dorfstrasse 2–6

8404 Winterthur



1979: Dorfstrasse 2-6, vor dem Umbau Foto: winbib, Urheberschaft unbekannt (Signatur 065469)

Das heutige Wohnhaus, in traufständiger Ausrichtung zur Römerstrasse errichtet, bildet den Abschluss gegen Südosten des inneren Kerns des alten Oberwinterthurs. Obwohl es aus nördlicher Sicht eher gedungen wirkt, ist es ein majestätischer Bau, der heute vor allem als Wohnraum genutzt wird. Die dreiteilige Häuserreihe weist Substanz auf, die bis ins 16./17. Jahrhundert zurückreicht. Dazu zählen der zweigeschossige Ständerbau mit stehendem Dachstuhl, das Halbwalmdach gegen Westen sowie das Fachwerk der Nordfassade. Der zweigeschossige, in Fachwerk ausgeführte Anbau an der Südfassade stammt aus dem 17./18. Jahrhundert.

Das Haus steht am südlichen Ausgang des alten Dorfkerns Richtung Seen. So lautete die einstige Adressierung auch Seenerstrasse. Die Strassenumbenennung in Dorfstrasse erfolgte anfangs der 1960er-Jahre als die Fortsetzung unten nach der Überquerung der Frauenfelderstrasse gekappt wurde und die neue tiefergelegte Seenerstrasse durch das Sulzerareal in Betrieb genommen wurde.

AUTOR/IN:

[Nutzungshinweise](#)

Heinz Bächinger

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:
05.04.2023